

## Protokoll KRT-Sitzung Gau-Bi am 27.06.2017 / 19-20:30 Uhr im Ratskeller

Aus Krankheitsgründen wurde der KRT dieses Mal von Jürgen von der Wense geleitet: herzlichen Dank für die spontane Unterstützung!

Anwesende: Jürgen vdW (Moderation), Christoph Adam, Walter Wößner, Gerlinde Scherf, Stephan Lerch, Alexander Kieren, Monika Renner und Mann, Doris Lütyens, Mohammad Madiane (evtl. unvollständig, es liegt keine Liste vor). Protokoll trotz Nichtanwesenheit: Kathrin Keller

### 1. Sachstand und Austausch zu den Wohn- und sonstigen Projekten

- Spielbahnhof / KiGa / Grundschule

Es geht in die Sommerferien. Nach den Ferien wird es eine Neuausrichtung geben, da sich die Anforderungen durch die Einschulung zweier Kinder verändert haben, außerdem kommen neue Kinder hinzu. Vor Ende der Sommerferien wird das neue Konzept bekanntgegeben.

- Sport

Der internationale Ballsport ist in den Sommerferien, Badminton auch.

- Ruländerweg

Die Familie von Saed Alswed ist nach Bodenheim in die Enggasse gezogen. Die Kulturbunten haben die Begleitung von Stephan Lerch übernommen. Vielen Dank dafür nach Bodenheim!  
Im Haus wohnen jetzt noch vier Männer aus drei Nationen (2 Syr, Pak, Afgh), leider ohne guten Zusammenhalt unter ihnen.

- Am Rothfloß

Es liegen keine neuen Informationen vor.

- Bahnhofstraße

Omid hat Unterstützung durch Doris L. beim Spracherwerb gefunden. DANKE! Kazim hat bei der Euro-Schule mit der Alphabetisierung angefangen und außerdem in der Zahnklinik nach Vermittlung von Frau Scherf eine VOLLPROTHESE erhalten. Er ist überglücklich nach sieben zahnlosen Jahren! Sonst läuft alles normal.

- Unterhof

Tedros möchte eine Ausbildung als Koch machen, Frau Scherf und Frau Lütyens versuchen, ihn in der KKM-Küche unterzubringen. Sonst liegen keine neuen Informationen vor.

### 2. Verschiedenes

*Integrationspauschale:* am 20.6. stand die Verwendung der Integrationsmittel auf der Tagesordnung der Ratssitzung. Mittlerweile erhielten wir pünktlich zum Kerbestart zusätzlich die Information, dass unser Antrag beim Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft „500 Landinitiativen“ BEWILLIGT wurde! Darüber freuen wir uns sehr! Gemeinsam mit allen Vertretern werden wir also neu über die Mittelvergabe beraten. In den Nachbargemeinden wurden erste 400€-Kräfte eingestellt. Wir beratschlagen auch mit den Nachbarinitiativen über gemeinsame Mittelnutzung.

*AfA Ingelheim:* Aus dem Integrationsministerium erhielten wir die Nachricht, dass aufgrund stabiler Zugangszahlen die Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes zusammengefasst werden sollen. Die uns betreffende AfA Ingelheim betrifft dies zum Frühjahr 2018. In Folge ist mit Veränderungen besonders auch im ehrenamtlichen Sektor zu rechnen, da in der AfA viele Ehrenamtskräfte tätig sind, die evtl.

dann z.B. zur Betreuung unserer nach Ingelheim und Umgebung gezogenen Flüchtlingsfamilien zur Verfügung stehen könnten.

*Sprachkursdilemma:* Das Thema Lehrmaterial und Sprachkursgestaltung steht noch immer zur Diskussion – vor allem mit den übergeordneten Stellen wie Ministerium usw. – aus. Bisher ist durch persönliche Nachfragen und Diskussionsbeiträge in Kreisgremien keine Sensibilität bei der Kreisverwaltung und den Trägern erreicht worden. Flüchtlinge aus Bürgerkriegsländern und Krisengebieten lernen die deutsche Sprache also weiterhin z.B. unter der Kapitelüberschrift „Sieben goldene Regeln für eine Fernbeziehung“. ...

Sonstige Meldungen:

- Nach langem Ringen mit den Bundes- und Auslandsbehörden und monatelangem Bemühen vor allem der Helfer durfte die Ehefrau von Anwar nun endlich nach Deutschland kommen.
- Auf der Kerb haben etliche kleine und große Flüchtlinge regelmäßig teilgenommen, auch in dieser Hinsicht ein rundum gelungenes dörfliches Gemeinschaftsfest!
- Der Metall-Sperrmüll ist weg. Rest wird am 21.7. abgeholt. Möbel sind dann keine mehr vorhanden.
- Es gibt noch Bettwäsche und Handtücher bei Frau Scherf.
- Es wurde angeregt, die neu gewählte Landrätin zu einer der nächsten Sitzungen in die Initiative ihres Heimatortes einzuladen. Die Parteimitglieder kümmern sich um einen Kontakt.

Gau-Bischofsheim, 4. Juli 2017, Kathrin Keller